

Öffentlichkeitsinformation gemäß 12. BImSchV



Betreiber:

Firma	UDI Biogas Thierbach GmbH & Co. KG
Straße	Kellerweg 12
PLZ	91154
Stadt	Roth
Telefon	0911 92905590
Land	Deutschland
Email zentral	bioenergie@udi.de

1. Name oder Firma des Betreibers und vollständige Anschrift des Betriebsbereichs:

Firma	UDI Biogas Thierbach GmbH & Co. KG
Straße und Hausnummer	Rathenaustraße 10
PLZ	04567
Stadt	Kitzscher
Land	Deutschland
Ansprechpartner	Dieter Schünemann
Telefon (Ansprechpartner)	0173 8681854

2. Bestätigung, dass der Betrieb den Vorschriften dieser Verordnung unterliegt und dass der zuständigen Behörde die Anzeige nach § 7 Absatz 1 vorgelegt wurde.

Biogasanlage	UDI Biogas Thierbach GmbH & Co. KG
Datum der Anzeige bei der Behörde	14.07.2017

3. Verständlich abgefasste Erläuterung der Tätigkeiten im Betriebsbereich. die Anzeige nach § 7 Absatz 1 vorgelegt wurde.

Die Biogasanlage erzeugt im Rahmen einer regionalen Wertschöpfungskette Biogas aus folgenden Einsatzstoffen:

- nachwachsende Rohstoffe
- Grassilage
- Maissilage

Tätigkeiten im Betriebsbereich:

- Einlagerung von Biomasse in Form von Silagen oder Wirtschaftsdüngern
- Entnahme von Biomasse und Zugabe in den Fermentationsprozess (Vorgruben, Fermenter)
- Pumpvorgänge zwischen den Einbringsystemen, Fermentern, Nachgär- und Lagerbehälter
- Zwischenlagerung der vergorenen Gärreste
- Entnahme der vergorenen Gärreste zum Weitertransport und/oder Ausbringung zur bedarfsgerechten Ausbringung als Wirtschaftsdünger auf landwirtschaftliche Flächen
- Erzeugung von Biogas im gasdichten Fermentationssystem
- Zwischenspeicherung des erzeugten Biogases im Gasspeichersystem
- Einspeisung des Biogases in das öffentliche Gasversorgungsnetz

4. Gebräuchliche Bezeichnungen oder – bei gefährlichen Stoffen Sinne der Stoffliste in Anhang I Nummer 1 – generische Bezeichnung oder Gefahreinstufung der im Betriebsbereich vorhandenen relevanten gefährlichen Stoffe, von denen ein Störfall ausgehen könnte, sowie Angabe ihrer wesentlichen Gefahreneigenschaften in einfachen Worten.

Biogas (CLP H220): Anhang I, Nr. 1.2.2, 12. BImSchV „Entzündbare Gase“ - Mengenschwelle: 10.000 kg
Menge: 10.308 m³, dies entspricht bei einer Dichte von 1,3 kg/m³ 13.400 kg

5. Allgemeine Informationen darüber, wie die betroffene Bevölkerung erforderlichenfalls gewarnt wird; angemessene Informationen über das Verhalten bei einem Störfall oder Hinweis, wo diese Informationen elektronisch zugänglich sind.

<http://www.udi.de/geldanlagen/biogasanlagen-realisiert-und-im-bau/>

6.1 Datum der letzten Vor-Ort-Besichtigung nach § 17 Absatz 2 oder Hinweis, wo diese Information elektronisch zugänglich ist.

Letzte Prüfung	03.04.2017
Aufsichtsbehörde	SÄCHSISCHES LANDESAMT FÜR UMWELT, LANDWIRTSCHAFT UND GEOLOGIE, Referat 52, Anlagenbezogener Immissionsschutz, Lärm

6.2 Unterrichtung darüber, wo ausführlichere Informationen zur Vor-Ort-Besichtigung und zum Überwachungsplan nach § 17 Absatz 1 unter Berücksichtigung des Schutzes öffentlicher oder privater Belange nach den Bestimmungen des Bundes und der Länder über den Zugang zu Umweltinformationen auf Anfrage eingeholt werden können.

SÄCHSISCHES LANDESAMT FÜR UMWELT, LANDWIRTSCHAFT UND GEOLOGIE, Referat 52, Anlagenbezogener Immissionsschutz, Lärm

7. Einzelheiten darüber, wo weitere Informationen unter Berücksichtigung des Schutzes öffentlicher oder privater Belange nach den Bestimmungen des Bundes und der Länder über den Zugang zu Umweltinformationen eingeholt werden können.

Kontakt Biogasanlage	Dieter Schünemann
Kontakt zuständige Behörde	Dipl. Ing. (TU) Torsten Moczigemba